

DESIGNLAND

SALON SPEZIAL:

DESIGN ALS

HALTUNG UND

LEIDENSCHAFT

Alfredo Häberli, Ineke Hans,
Konstantin Grcic, Cornel Windlin

Gastgeber: Martin Heller, Walter Bettens

-

Freitag, 30.10.2009

Symposium: 13:00-17:00 Uhr

KEPLER SALON

www.kepler-salon.at/kunstundwissenschaft

Kepler Salon

Rathausgasse 5
A-4020 Linz
T +43 7070 2009
info@kepler-salon.at
www.kepler-salon.at

Öffnungszeiten
jeweils eine Stunde vor
Veranstaltungsbeginn

Eintritt frei/
Begrenzte Platzanzahl

Der **Kepler Salon** wird zum Ort der Begegnung und der Information. Hochschulen, Bildungseinrichtungen, Krankenhäuser gestalten hier Wissensvermittlung, machen Forschung im Dialog mit ExpertInnen zugänglich und verständlich.

Der **Kepler Salon** wird als Schaufenster der Wissenschaften und als Schaltstelle im Spannungsfeld zwischen Forschung und Alltag einen wichtigen Beitrag zur Lebenskultur leisten.

Der **Salon der schlauen Füchse** wird von der KinderUniSteyr für Kinder im Alter von 7 bis 12 Jahren konzipiert. Nicht ehrgeiziges Lernen steht im Vordergrund, sondern Neugier auf die Welt, Spaß am Experimentieren und die Freude am wissenschaftlichen Denken.

Was leisten DesignerInnen heute? Unter welchen Voraussetzungen entstehen ihre besten Arbeiten und wie sieht ihre Arbeitswelt aus? Eine neue Generation international gefragter DesignerInnen präsentiert im KEPLER SALON ihre Arbeit.

Ablauf

13:00 Uhr Einführung

13:15 Uhr Alfredo Häberli

13:50 Uhr Ineke Hans

14:30 Uhr Pause

15:00 Uhr Cornel Windlin

15:35 Uhr Konstantin Grcic

16:10 Uhr Diskussion

Alfredo Häberli



Alfredo Häberli wurde 1964 in Buenos Aires geboren. 1991 schloss er sein Industrial Design Studium an der Hochschule für Gestaltung Zürich ab und eröffnete sein eigenes Studio Alfredo Häberli Design Development. Heute ist er ein international etablierter Designer mit Sitz in Zürich, von wo aus er für führende Unternehmen der Design-Industrie wie Alias, Camper, Iittala, Kvadrat, Luceplan, Moroso, Ruckstuhl, Schiffrini und Volvo arbeitet. Geprägt durch seine frühe Kindheit in Argentinien, vermag er in seinen Entwürfen Tradition und Innovation sowie Witz und Neugierde zu vereinen. Das Ergebnis sind Produkte mit starker Emotionalität und viel Funktion, die 2008 in seiner Retrospektive „SurroundThings“ im Museum für Gestaltung Zürich ausgestellt wurden und für die er anlässlich der Internationalen Möbelmesse in Köln den Titel „Designer des Jahres 2009“ erhielt.

Ineke Hans



Nach ihrem Studium am Royal College of Art in London arbeitete die gebürtige Niederländerin einige Jahre für HABITAT, bis sie 1998 in Holland ihr eigenes Studio

Vortragende

INEKE-HANS/ARNHEIM eröffnete. Ineke Hans ist bekannt durch die „Gewöhnlichen Möbel“ aus recycelter Synthetik und ihrer schwarzen Kinderkollektion sowie durch schwarzes Porzellan. Sie entwirft für Hersteller wie Capellini, Swarovski, Habitat UK Ltd. oder Royal VKB. Ineke Hans ist eine Designerin, die mit ihren Produkten immer wieder bestehende Richtlinien aufbricht und somit die Grenzen des Möglichen im Bereich Design erweitert. Ihre Arbeiten sind in fast allen niederländischen Museen und in vielen internationalen Designsammlungen zu finden, wie z.B. im Albert Museum, London oder im Musée des Arts Décoratives, Paris.

Cornel Windlin



Cornel Windlin wurde 1964 in Küssnacht geboren. Nach dem Abschluss der Grafikfachklasse an der Schule für Gestaltung in Luzern ging Windlin nach London und arbeitete einige Zeit für Neville Brody. 1990 wechselte er als verantwortlicher Designer und Art Editor zum Magazin The Face und eröffnete ein Jahr später sein eigenes Studio. 1993 zog er nach Zürich und arbeitet seither für namhafte Kunden aus dem In- und Ausland. Viele der von ihm gestalteten Bücher und Plakate wurden national und international ausgezeichnet. Außerdem ist seine Arbeit in Büchern und Fachzeitschriften eingehend gewürdigt worden. Mit Stephan Müller gründete er 1994 „Lineto“, ein Label unter welchem eigene Schriftentwürfe veröffentlicht werden, die über die Jahre als Nebenprodukt seiner grafischen Arbeit entstanden sind.

Konstantin Grcic



Konstantin Grcic wurde 1965 in München geboren. Er lernte Möbelschreiner an der John Makepeace School for Craftsmen in Dorset, bevor er am Royal College of Art in London Möbeldesign studierte. Nach einem Jahr als Assistent bei Jasper Morrison gründete er 1991 das Büro „Konstantin Grcic Industrial Design“ in München. In den 90er-Jahren begann sein Erfolg mit Wäschekörben und anderen Kunststoffartikeln für Authentics, es folgten StilIkonen wie die Lampe Mayday für Flos (1999) oder das Sitzelement Osorom für Moroso (2002). Seit der Gründung seines Büros entwirft er Möbel, Leuchten und andere Produkte für Unternehmen wie Agape, Cappellini, Cassina, Driade, Flos, Iittala, Krups, Muji, Whirlpool oder die Porzellan-Manufaktur Nymphenburg. Bekannt wurde er auch mit Einzelausstellungen, z.B. im Haus der Kunst, München (2006) und in Chicago (2009).

Gastgeber

Martin Heller



Geboren 1952 in Basel. Studienabschlüsse an der Hochschule für Gestaltung und Kunst in Basel und der Universität Basel (Kunstgeschichte, Ethnologie und Europäische Volkskunde). Kunstkritik, breite Vermittlungs- und Beratungstätigkeit sowie erste Ausstellungen.

Ab 1986 Kurator, dann 1990 Direktor des Museums für Gestaltung Zürich, ab 1997 überdies Direktor des Museums Bellerive Zürich. Zahlreiche Ausstellungsprojekte und Publikationen, insbesondere zu Design, Fotografie, Kunst, Medien, Populärkultur. Vorträge und Lehrveranstaltungen an Museen und Hochschulen im In- und Ausland. 1995-97 Gastprofessor an der Staatlichen Hochschule für Gestaltung Karlsruhe.

Von 1999-2003 künstlerische Direktion der Schweizerischen Landesausstellung Expo.02. Danach selbständiger Kulturunternehmer (Heller Enterprises, Zürich, www.hellerenter.ch), mit Mandaten insbesondere in Deutschland, Österreich und der Schweiz. Ab 2004 Verwaltungsrat der Vitra Holding AG. Regelmäßige Vortragstätigkeit, zudem Seminarien und Jurierungen; Texte für Zeitschriften, Kataloge, Bücher, elektronische Medien.

Walter Bettens

Chefredakteur des Fachmagazins DAM Magazine (Brüssel)

Impressum

Linz 2009 Kulturhauptstadt
Europas OrganisationsGmbH
Gruberstraße 2, A-4020 Linz
T +43 732 2009
F +43 732 2009-43
office@linz09.at

Intendant
Martin Heller

Kaufm. Geschäftsführer
Walter Putschögl

Kepler Salon

Idee
Linz09: Julia Stoff

Konzept und Realisation
Linz09: Ulrich Fuchs, Silvia Keller,
Karin Haas, Sebastian Knopp

Salon der Schlawen Fühse
IFAU: Andreas Kupfer,
Sylvia Zierer
Linz09: Claudia Hutterer

Advisory Board
Peter Becker, Gerald Hanisch,
Franz Harnoncourt,
Gabriele Kotsis, Claus Pias,
Constanze Wimmer

Gestaltung Salon
ascentho: Thomas Aschenbrenner
Linz09: Silvia Keller, Christine Weisser

Grafische Gestaltung
Camouflage Interfaces OG:
Erich Bendl, Thomas Bendl

Redaktion/Lektorat
textstern*: Ulrike Ritter

Änderungen vorbehalten

Wir danken unseren Sponsoren für
die großzügige Unterstützung.

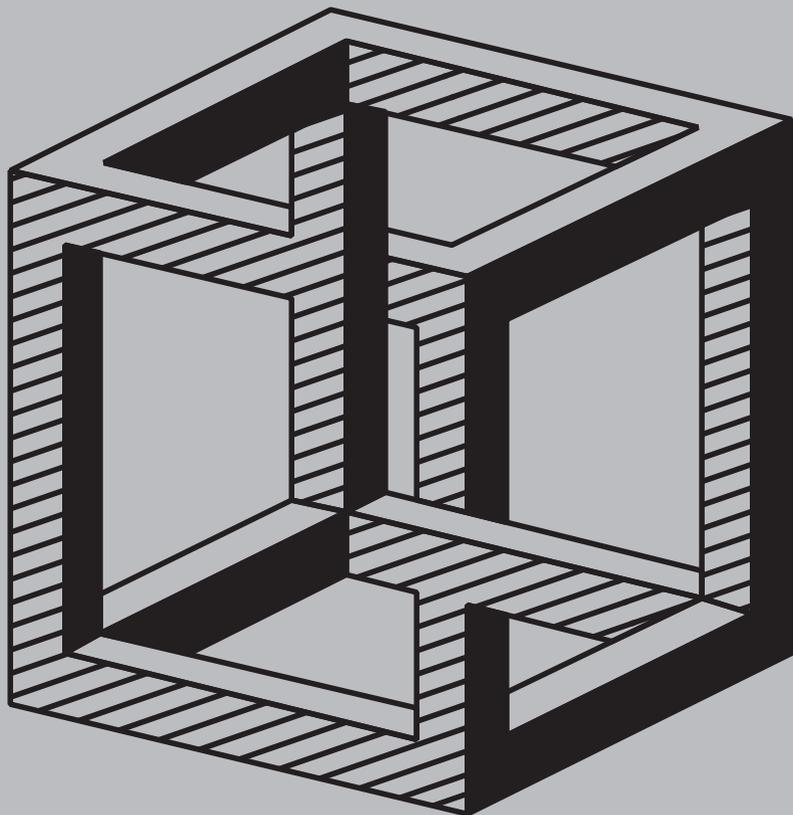


LINZ AG
Immer bestens betreut.

OÖNachrichten
www.nachrichten.at

vitra.

Lehner-Wimmer-Bieregger
Eigentümergeinschaft
Keplerhaus



KEPLER SALON

www.kepler-salon.at/kunstundwissenschaft